

KURZFILMNACHT 2008



1. Monopol Summer News

Autor: Monopol-Kino und Christian Pfeil
Deutschland 2008, Magazin, 14:09 Min.
Werbung und Kino-Magazin

2. Liebeskrank – FF Dresden

Filmförderpreis der Kunstministerin Filmfest Dresden 2008

Regie: Spela Cadez
Deutschland 2007, Animation, 9:00 Min.
Herzschmerzen und Heulkrämpfe sind schwer zu behandeln, aber heilbar.

3. BesTANZ-Aufnahme - VIDEOaktiv Jena

Autor: Uwe Germar
Deutschland 2003, Clip, 5:00 Min.
Film- und Tanzszenen im Wandel der Zeiten

4. Alte Liebe rostet nicht - VIDEOaktiv Jena

Autor: Mario Koch
Deutschland 2005, Reportage, 11:00 Min.
Eine Oldtimer-Rallye offenbart die Liebe zu alten Autos

5. Zwei Tage Tour - VIDEOaktiv Jena

Autor: Stefan Kroneberger
Deutschland 2007, Clip, 7:00 Min.
Trubel während der "Tour de France"-Bergetappen - ein sauberer Sport?

6. Der aktuelle Trailer von cellu l'art Jena!

7. Truck Stop Grill - cellu l'art Jena

Publikumspreis beim „Exground“ Filmfestival in Wiesbaden, Festivalteilnahmen u.a. beim Fajr Film Festival in Teheran, beim LA Shorts Festivals in Los Angeles und den 60. Internationalen Filmfestspielen in Cannes

Regie: Daniel S. Seideneder, Greb+Neckermann Filmproduction
Deutschland 2006, Kurzspielfilm, 5:22 Min.
Ein Imbissbudenbesitzer muss feststellen, dass sich deutsche Bundesstraßen nur bedingt eignen, um Currywurst und Pommes an den Mann zu bringen. Denn dazu müssten die vorbeirauschenden Autos erstmal anhalten ...

8. Hilda & Karl - cellu l'art Jena

1. Preis der Jury beim Jenaer Kurzfilmfest „cellu l'art“ 2007
u.a. auch Publikumspreis des Internationalen Kurzfilmfestivals Hamburg 2007, WDR-Förderpreis beim Filmfest Münster 2007, Regisseur Toke Constantin Hebbeln gewann im Jahr 2007 für seinen Film „Nimmermeer“ den Studenten-Oscar in der Kategorie „Honorary Foreign Film Award“.

Regie: Toke Constantin Hebbeln, Filmakademie Baden-Württemberg
Deutschland 2006, Kurzspielfilm, 12:55 Min.
Die junge, schüchterne Fabrikarbeiterin Hilda ist verliebt in ihren Vorarbeiter Karl. Als sie seine Brieftasche findet, sieht sie ihre Chance gekommen, ihn kennen zu lernen.

9. Bitte nicht stören - cellu l'art Jena

Besondere Anerkennung der Jury beim Jenaer Kurzfilmfest „cellu l'art“ 2005, u.a. auch Bronzemedaille beim „FiSH – Bundeswettbewerb Junger Film“ in Rostock 2005

Regie: Paul Schwarz, HFF Potsdam-Babelsberg
Deutschland 2004, Kurzspielfilm, 5:20 Min.
Bewaffnet mit Schokoherzchen und entwaffnend mit einem beschwingten Lächeln tanzt sich dieses Zimmermädchen zu Edvard Grieg durch die augenscheinlichen Monotonien ihrer Arbeit.

10. Die neue Waschmaschine - Medienrolle 2008

Regie: Winfried Bellmann, Bauhaus-Universität Weimar
Deutschland 2008, Animation, 7:19 Min.
Zwei Hamster sind süchtig nach ihrem Laufrad. Eines Tages entdecken sie nur ein paar Meter entfernt ein viel schöneres Spielzeug. Begeistert und neugierig brechen sie auf, um es auszuprobieren.

11. Patrouille - Medienrolle 2008, Alumni DVD „Drehort: Weimar“

Regie: Wendy Dettmann, Bauhaus-Universität Weimar
Deutschland 2008, Animation, 8:42 Min.
Der alte Nachtwächter ist müde. Unerwartete Hilfe erhält er von einem schlaflosen Mädchen, das mit jugendlicher List und Einfallsreichtum zuerst die Aufgaben und schließlich auch das Amt des Mannes übernimmt. Der Thematik angemessen ist die Scherenschnittästhetik des Films, die die nächtliche Stimmung durch radikales Schwarzweiß unterstützt.

12. Mein Robodad - Medienrolle 2008

Regie: Markus Dietrich, Kamera: Christoph Iwanow, Produktion: Gruppe Weimar, Deutschland 2008, Kurzspielfilm, 5:00 Min.

Lenis Vater ist ein Roboter. Er läuft ganz abgehackt, lächelt nicht – und er hat eine Fernbedienung mit der man ihn steuern kann. Wie ein Spielzeugauto lässt sich der Papa manövrieren und bewegen.

13. Deep Impact (Teaser, Ausschnitt, Finale) - Medienrolle 2008

Eine Kooperation der Professur Medien-Ereignisse mit dem Institut für Medientechnik der TU Ilmenau, betreut von Wolfram Höhne und Markus Schlaffke.

Deutschland 2008, Internet-TV-Format, 8:22 Min.

In den letzten Stunden vor dem Einschlag eines Asteroiden berichtet die Sendung aus den betroffenen Städten und befragt Experten. Die Zuschauer entscheiden am Ende per Internet-Voting über Leben und Tod. Die Städte Weimar und Ilmenau treten vor dem live kommentierenden Publikum gegen einander an. Wer wird überleben? Kulturerbe oder Technologiestandort? Ein Flug ins All und ein singender MDR-Moderator beschließen die Sendung.

14. Der aktuelle Trailer vom Filmfest Dresden!

15. Robin - Filmfest Dresden 2008

Goldener Reiter Bester Spielfilm 2008, nationaler Wettbewerb

Regie: Hanno Olderdissen

Deutschland 2007, Spielfilm, 20:00 Min.

Der achtjährige Robin findet keinen Platz mehr in seiner Familie. Als seine Eltern seine kleine Schwester verletzen, sucht er verzweifelt nach einer Lösung.

16. Madame Tutli-Putli - Filmfest Dresden 2008

Oscar-Nominierung Bester kurzer Animationsfilm 2008 / Goldener Reiter Bester Animationsfilm, internationaler Wettbewerb, und KlangMusikPreis

Regie: Chris Lavis

Kanada 2007, Animation, 18:00 Min.

Madame Tutli-Putli steigt voll beladen in einen Zug und gerät in einen Sog aus unheimlichen Ereignissen.

17. Whatch her disappear – Unicato Juli 2008

Regie: Robert Sawallisch, Bauhaus-Universität Weimar

Deutschland 2007, Animation, 3:01 Min.

Dieser Beitrag im Comicstil ist eine Interpretation des gleichnamigen Songs von Tom Waits. Die Atmosphäre und die sehr bildlichen Beschreibungen des Songs wurden kongenial umgesetzt, so dass die Geschichte ein Eigenleben entwickelt.

18. Balldate - Douglas Greed – backup Weimar

2. Preis backup.clipaward 2008

Regie: Florian Licht, Bauhaus-Universität Weimar, Label: Combination Records

Deutschland 2007, Musikvideo, 4:00 Min.

Schaut und staunt durch den heiligen Augenstrahl am Rande des Festivals. Das hübsche Insekt lässt die komplette Flora unseres Abends erblühen.

19. Shake your City – backup Weimar

Salve Click-Award 2008

Regie: M. Gerlach & J. Benzing, Produktion: H. Feil

Deutschland 2007, Werbeclip, 1:22 Min.

Parkour war gestern. Die neue urbane Großstadtportart heißt "Shaking". Hier seht Ihr, wie zwei Jungs diese Sportart in Bestform betreiben! Zusammen mit dem Video, dass im Internet verbreitet wurde, hat Sony Ericsson diesen brandneuen Trend entdeckt und ihn mit dem aktuellen Modell W580i gesponsert. Das Video hat zahlreiche Besucher für die begleitende Webseite www.shake-your-city.com generiert und Diskussionen darüber hervorgerufen.

20. Das Protokoll - Medienrolle 2008

Regie: Dr. Bernd Bravour, Dr. Frotte Gustavsson,

Deutsche Fassung: Sebastian Binder, Fabian Grodde, Bauhaus-Universität Weimar

Deutschland 2007, Clip, 2:30 Min.

Zwei Protokolle zu überlebenswichtigen Versuchen, die Aufschluss über Verhaltensregeln der menschlichen Existenz geben und die in den Laboratorien in Kopenhagen entstanden sein sollen.

21. The Prophecy - Unicato Juli

Regie: Thomas Fritzsche, Bauhaus-Universität Weimar

Deutschland 2008, Animation, 1:09 Min.

Bei „The Prophecy“ handelt es sich um einen kurzen Animationsfilm, dessen Prophezeiung tatsächlich eintreten wird ... Das Ende ist nah!